

Herr Gleß stellte fest, dass eine Beantwortung derzeit nicht möglich ist, da das zuständige Landesamt für Umwelt, Natur und Verbraucherschutz die für das II. Quartal 2007 avisierten Unterlagen betreffend die Vorgehensweise bezüglich der Lärmreduzierung noch nicht vorgelegt habe. Sobald die entsprechenden Unterlagen vorlägen, werde die Verwaltung die Anfrage beantworten.